GEspringWAsser Schmalkalden
Gothaer Str. 2a
98574 SCHMALKALDEN
(Eigenbetrieb)

GEWAS

Eigenbetrieb

Gothaer Straße 2 a

98574 SCHMALKALDEN

Sachgebiet: Technische Abteilung

Kontakt: Frau Erbstößer

Telefon: 0 36 83 / 69 07 241
Fax: 0 36 83 / 69 07 299
E-Mail: info@gewas.de
Internet: www.gewas.de

Sprechzeiten: dienstags 08:00 – 15:00 Uhr
donnerstags 08:00 – 18:00 Uhr

Anlageneigentümer / Bauherr / Kunde

Name,	Vorname
Straße,	Hausnummer
PLZ,	Ort
Registriernummer der Einbaugenehmigung der KKA	

PRÜFUNGSNACHWEIS

einer

Grundstückskläranlage auf DICHTIGKEIT

(ANLAGE 5)

Diesen Vordruck bitte in Druckschrift ausfüllen. Die technischen Daten werden von GEWAS elektronisch gespeichert und weiterverarbeitet.

PROTOKOLL

zur Wasserdichtigkeitsprüfung der Grundstückskläranlage nach DIN 4261 Teil 1 und Teil 2 und zur Bestätigung der Dichtigkeit und ordnungsgemäßen Funktion der übrigen Teile der Grundstücksentwässerungsanlage

1.	Reg.-Nr. der Einbaugenehmigung der KKA:	
2.	Standort der Kleinkläranlage (KKA):	PLZ Ort Straße Nr. Grundstücksdaten (Flur, Gemarkung, Flurstücks-Nr. …)
3.	Beginn der Standzeit: (KKA hat 24 Stunden gefüllt zu stehen, bevor Prüfung erfolgt!)	Stunde Minute Tag Monat Jahr
4.	Beginn der Dichtigkeitsprüfung: (Der Prüfzeitraum beträgt mindestens 2 Stunden!)	Stunde Minute Tag Monat Jahr
5.	Ende der Dichtigkeitsprüfung: (Der Prüfzeitraum beträgt mindestens 2 Stunden!)	Stunde Minute Tag Monat Jahr

6. **Prüfergebnis:**

6.1. Wasserverlust absolut: ..... mm

6.2. Wasserverlust je m Nutztiefe: ..... mm

(Zulässiger Wasserverlust bei Beton < 3 mm je m Nutztiefe!)

7. Dichtigkeitsprüfung bestanden? ☐ ja ☐ nein

8. Name und Adresse des Architekturbüros:

PLZ Ort

Straße Nr.

Bürobezeichnung Telefon

9. Name und Adresse der bauausführenden Firma:

PLZ Ort

Straße Nr.

Firmenname Telefon

10. Bezeichnung und Anmerkungen zum KKA-Typ:

Typenbezeichnung

Bauartenzulassungsnummer Größe in EW

Name der Herstellers

11. Liegt das Inbetriebnahmeprotokoll des Herstellers als ANLAGE diesem Prüfungsnachweis bei? ☐ ja ☐ nein

12. Liegt eine unterschriebene Kopie des Wartungsvertrages als ANLAGE diesem Prüfungsnachweis bei? ☐ ja ☐ nein

13. **Zusätzliche Bemerkungen und Hinweise**

.....

.....

Hiermit wird bestätigt, dass die gesamte Grundstücksentwässerungsanlage des oben näher bezeichneten Grundstücks auf ihre Dichtigkeit und Funktion überprüft ist. Die Dichtigkeit und ordnungsgemäße Funktion der Grundstücksentwässerungsanlage wird hiermit bestätigt.

Datum Stempel und Unterschrift GEWAS	Datum Stempel und Unterschrift des Architekten

Datum Stempel und Unterschrift der Fachfirma

Für die sachliche Richtigkeit:

Datum Unterschrift des Bauherrn (Anlageneigentümer)